

BESCHREIBUNG (fig. 1)

- A** Bedienungsblende-Abdeckung
B Bügel zur Wandbefestigung
C Bedienungsblende für die Modelle mit Schaltuhr
D Elektronische Schaltuhr
E Funktionsschalter
F Thermostat
G Bedienungsblende für die Modelle ohne Schaltuhr
H Funktionsschalter
I Thermostat
L Thermostat-Kontrolllampe
M Griffe zur Gitter-Ausrichtung
N Regulierbare Lüftungsgitter
O Kabelaufwicklung
P Fuß

MONTAGE

Der Heizlüfter kann auf jeder Fläche aufgestellt oder mit den Wandbefestigungsbügeln aufgehängt werden.

Zur Wandbefestigung folgendermaßen vorgehen:

- Den Bügel an der Wand befestigen und dabei die Mindestmaße aus Abb. 2 sowie - bei der Installation in einem Badezimmer - die Sicherheitsabstände von Wanne oder Dusche (Abb. 4) beachten. Das Gerät in jedem Fall in sicherer Entfernung von Wasserhähnen, Waschbecken, Duschen etc. anbringen.
- Die Schraube unter dem Fuß abschrauben und den Fuß durch Ziehen nach hinten aushaken.
- Den Heizlüfter in den Bügel einhaken und dabei leicht neigen (Abb. 3). Mit einem Schraubenzieher durch Drehen der Schraube am oberen Teil des Bügels im Uhrzeigersinn befestigen.

STROMANSCHLUSS

- Vor dem Anschluß des Steckers an eine Steckdose sorgfältig kontrollieren, ob die Spannung des Haushalts-Stromnetzes mit dem in V ausgedrückten Wert am Gerät übereinstimmt.
- Sicherstellen, daß die Steckdose eine Stromfestigkeit von 10-16 Ampere aufweist.
- Dieses Gerät entspricht der EU-Vorschrift 89/336 in bezug auf die elektromagnetische Kompatibilität.

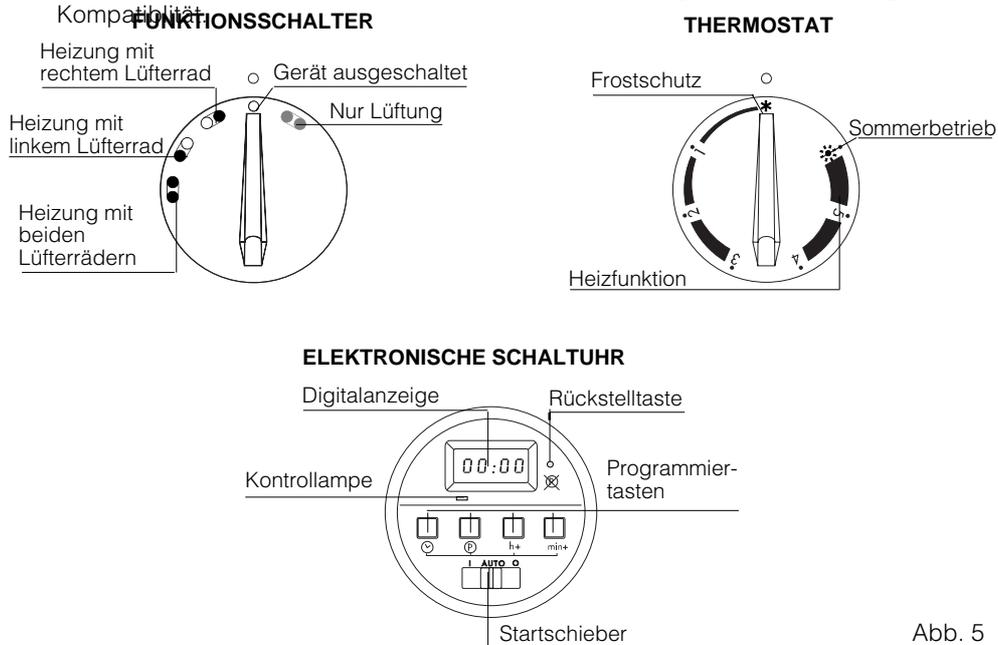


Abb. 5

BESCHREIBUNG DER FUNKTIONEN

BETRIEB UND BEDIENUNG

Heizung und Thermostateinstellung

- Den Funktionsschalter auf eine der 3 möglichen Heizpositionen drehen (Abb. 5).
- Den Thermostatschalter bis zur max. Position im Uhrzeigersinn drehen.
- An den Modellen mit elektronischer Schaltuhr den Startschieber auf Position **I** bringen. Es schaltet sich die Kontrollleuchte ein.

Zur Einstellung des Thermostats, nachdem der Raum die gewünschte Temperatur erreicht hat, den Thermostatschalter nur solange langsam gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis das "Klicken" der Apparatabschaltung zu hören ist.

Die so bestimmte Temperatur wird automatisch reguliert und vom Thermostat konstant gehalten.

Frostschutz-Funktion

- Den Funktionsschalter auf eine der 3 möglichen Heizpositionen drehen.
- Den Thermostatschalter auf die Position Frostschutz ***** drehen (Abb. 5).
- An den Modellen mit elektronischer Schaltuhr den Startschieber auf Position **I** bringen. Es schaltet sich die Kontrollleuchte ein.

Auf diese Weise schaltet sich das Gerät jedesmal dann automatisch ein, wenn die Raumtemperatur sich null Grad nähert. Sie wird damit stets auf einigen Graden über Null gehalten.

Sommerbetrieb

- Den Funktionsschalter auf die Position "nur Lüftung" (Abb. 5) drehen.
- Den Thermostatschalter auf die Position **☼** "Sommerbetrieb" drehen (Abb. 5).
- An den Modellen mit elektronischer Schaltuhr den Startschieber auf Position **I** bringen. Es schaltet sich die Kontrollleuchte ein.

Auf diese Weise werden nur die Lüfterräder aktiviert.

Abschaltung

Zum Abschalten des Geräts den Funktionsschalter auf "O" (Abb. 5) drehen, und bei den Modellen mit Schaltuhr auch die Starttaste (Abb. 5) drücken, bis die Linie der Anzeige sich auf "O" bewegt (Abb. 6).

ELEKTRONISCHE SCHALTUHR (falls vorhanden)

Einstellung von Uhrzeit und Wochentag

Die Schaltuhr wird folgendermaßen auf Uhrzeit eingestellt:

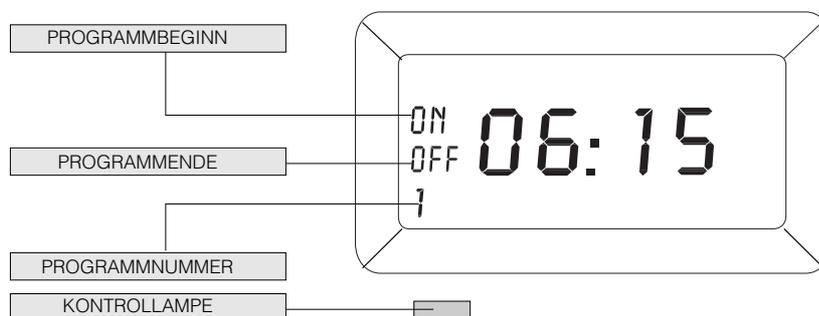


Abb. 6

- Die Taste \odot und gleichzeitig die Taste h_+ (Abb. 5) drücken, bis die genaue Uhrzeit erreicht ist. Anschließend beide Tasten freigegeben.
 - Die Taste \odot und gleichzeitig die Taste min_+ (Abb. 5) drücken, um die Minuten einzustellen, und anschließend beide Tasten freigegeben.
- (Für den schnellen Vorlauf von Stunden und Minuten beide Tasten länger als 3 Sekunden gedrückt halten).

Programmierung (bis maximal 6 Programme)

1. Den Startschieber auf Position "AUTO" schalten (Bild 5).
 2. Die Taste \oplus drücken, um das 1. Einschaltprogramm abzurufen. Auf dem Display erscheinen die Anzeige ON sowie die Programmnummer (1), siehe Abb. 6.
 3. Die Uhrzeit des Programmstarts durch Druck auf die Taste h_+ für die Stunden und min_+ für die Minuten einstellen.
 4. Zur Eingabe der Abschaltzeit erneut die Taste \oplus drücken. Auf dem Display erscheint die Schrift OFF und eine 1 (Abb. 6). Nun mittels der Tasten h_+ und min_+ die Uhrzeit vorgeben.
- Zum Abruf der nachfolgenden Programme (bis max. 6) die Taste \oplus drücken; auf dem Display erscheint ON 2. Gemäß den Punkten 3, und 4 vorgehen.
- Zur Rückstellung des Displays auf die genaue Uhrzeit Taste \odot drücken.
- Zur Einschaltung des Geräts zur programmierten Uhrzeit nun den Funktionsschalter und das Thermostat unter beachtung der Anweisungen aus dem Abschnitt "Heizung und Thermostateinstellung" auf die gewünschte Position drehen.

HINWEISE:

- **Die Betriebskontrolllampe am Timer zeigt an, daß das Gerät in Betrieb ist.**
- Der Timer verfügt über eine wieder aufladbare Pufferbatterie. Die eingegebene Uhrzeit und die eingestellten Programme verbleiben auch bei Stromausfall oder nach Ziehen des Netzsteckers im Speicher und werden auf der Digitalanzeige angezeigt. Zur Löschung von Programmen und Uhrzeit mit einer Bleistiftspitze die Rückstelltaste \otimes betätigen.
- Die Pufferbatterie lädt sich wieder vollständig auf, wenn das Gerät mindestens 8 Stunden an der Steckdose angeschlossen bleibt.

REINIGUNG UND PLEGE

- Vor Ausführung jeglicher Wartungsmaßnahmen stets sicherstellen, daß der Stecker aus der Steckdose gezogen ist.
- Regelmäßig die Be- und Entlüftungsgitter reinigen.
- Keine Scheuerpulver oder Lösemittel verwenden.

ZUR BEACHTUNG

- Das Gerät darf nicht unmittelbar unter einer festen Steckdose angebracht werden.
- Das Gerät nicht zum Trocknen von Wäsche verwenden.
- **Eine Sicherheitsvorrichtung unterbricht den Betrieb des Heizlüfters bei Überhitzung. Zur Wiederaufnahme des Betriebs den Stecker einige Minuten aus der Steckdose ziehen, die Ursache der Überhitzung (z.B. durch Verstopfung der Be- und Entlüftungsroste) beseitigen und den Stecker wieder anschließen. Sollte das Gerät nicht wieder normal funktionieren, so wenden Sie sich bitte an eine Kundendienst-Stelle in Ihrer Nähe.**
- Richten Sie nie den Luftstrom des Geräts nach Möbel, Vorhänge, Spraydosen oder entflammbare Materialien.
- Beim Ersatz des Netzkabels nur Kabel vom Typ H05VV-F mit Querschnitt 2x1 mm² verwenden.
- **Wegen Brandgefahr darf das Gerät während des Betriebes nie abgedeckt werden.**